

buch

Edo Saiya

(I love you, consent)
(Ehehe, Era)

Das Leben ist ein Buch und ich will jede Seite lesen (Aha)
Segen oder Fluch, Hölle oder Eden
Will alles fühl'n, alles seh'n (Alles seh'n)
Alles spür'n, solange das noch geht (Ja)
Solang wir uns verletzten und dann nenn'n wir das "Ästhetik"
So traurig wie es klingt, zu lang ändert sich eh nix
Solange geht es gut, solange ist es einfach
Und solang wie keiner fragt, geht es immer so weiter
Solang, bis man einklappt, solang, bis man scheitert
Solange, bis der Vorhang fällt, war's lange nicht einsam
Solang, bis man ausbrennt, solang, bis man einpackt
Solange klatschen leere Massen tosenden Beifall
And it goes on and on and on and on again (On again)
Solange wir nicht ändern, was wir sind (Was wir sind)
Und die Sorgen, vor den jeder von uns rennt (Von uns rennt)
Behandeln uns statt wieder nur zu fleh'n
Am Ende ist da Liebe und ich muss es nicht mal seh'n
Nein, ich weiß es, weil ich das manifestiere
Alles Fakten, Mann, ich hab' 2016 gesagt
Ich weiß am besten, in fünf Jahren wird's passieren

Keine Labels, nur ein Wille und paar Ziele
Keine Ahnung, wie es kam und wann es geht
Aber weiß, ich muss die Zeit hier grade einfach nur genießen
Denn das Buch hat mehr als dunkle Kapitel, ja

Und ich hoff' jedes Mal (Mal)
Wenn ich wieder 'ne Seite umdrehe, dass
Dass noch etwas kommt für mich da (da)
Denn das Buch hat bisschen weiter zu geh'n, und
Und ich ziehe meine Runden wie Zirkel
Weiß nur, dass ich geh', wie ich kam und ich
Schreibe meine Namen bunt in mein Viertel
Sollt' ich irgendwann mal geh'n, war ich da (Yeah)

Sollt' ich irgendwann mal geh'n, war ich da
Ich hoffe, sie sagen über mich: "Der Junge, ein Star", ja
Ich bin ein Junge aus dem motherfucking Mud, Baby
Überall, wo ich langegeh'n ist Matsch (Yeah)

(Ah) Das Leben, ein Buch
Das Einzige, was bleibt, ist, wenn ich gehe, mein Ruf
Die Geschichten, die ich hinterlass', die Menschen, die mich lasen
Du kannst das Ende mitgestalten, solang du aufstehst und noch atmest
Ich mach' Knicke in Ränder
Hoff', dass ich paar Momente in meinem restlichen Leben niemals vergesse
Und ein paar Seiten bleib'n für immer zu
Einmal gelesen, dann ist gut, Kopf schütteln, hoffentlich wird es nie wieder
so
Ein paar Spin-offs sind so nah am Original
Das' 'ne Metapher, für jede Deadly-Zone, die ich hatt'
Mein Name, der Titel, das Vorwort, was man über mich sagt
Hoff' jeden Tag, das war noch lang nicht das letzte Kapitel

Ich hab' selber schon paar Bücher gelesen
Von einigen hätt ich gehofft, dass sie noch viel länger geh'n
Von andern hätt ich am besten meine Finger gelassen
Ich hoffe, meins motiviert die anderen Leute zum hustlen und weitemachen

Und ich hoff' jedes Mal
Wenn ich wieder 'ne Seite umdrehe, dass
Dass noch etwas kommt für mich da
Denn das Buch hat bisschen weiter zu geh'n, und
Und ich ziehe meine Runden wie Zirkel
Weiß nur, dass ich geh', wie ich kam und ich
Schreibe meine Namen bunt in mein Viertel
Sollt' ich irgendwann mal geh'n, war ich da